

„Raum für Erinnerung“ Grußwort des Schirmherrn

Wer auf einen Friedhof geht, betritt einen Raum eigener Art. Hier lebt die Erinnerung. Hier mischen sich Schmerz und Dank, unerfüllte Sehnsucht und erfüllte Rückschau, enttäuschte Hoffnung und festes Vertrauen. Friedhöfe sind Räume der Erinnerung – individuell und gemeinschaftlich. Wir erinnern das Leben der einzelnen Mitmenschen, wie es bestimmt und geschenkt war. Und wir erinnern Generationen vor uns, ihre Kultur, ihre Namen, ihre Traditionen. Es macht uns Menschen aus, dass wir solche Räume der Erinnerung halten und pflegen.

Die Friedhöfe an der Bergmannstraße gehören zu den schönsten und reichsten Erinnerungsräumen dieser Stadt. Ein Besuch führt mitten hinein in das Gedenken an Menschen, die Kultur, Politik und Religion weit über Berlin hinaus geprägt haben. Hierfür stehen unter anderem die Gräber von Martin Gropius, Friedrich Daniel Ernst Schleiermacher und Gustav Stresemann. Die alte Tradition des begehbaren Erinnerungsraums wird modern ergänzt durch virtuelle Räume: Mit Webapp und unter www.wo-sie-ruhen.de werden wir durch die lebendige Welt der Grabstätten und ihren Erinnerungen geführt.

Friedhöfe sind lebendige Räume. Hier begegnen sich Menschen, hier teilen sie ihre Suche nach Aussöhnung und Frieden, hier suchen sie Zukunft aus der Erinnerung – aus christlicher Überzeugung im Vertrauen auf Gott und in Offenheit für andere Perspektiven. Ich bin froh, dass wir in diesem Jahr wieder gemeinsam einen Tag des Friedhofs begehen. Ich danke den Friedhofsgärtnern, dem Gartenbauverband und allen Mitwirkenden und Kreisen, die diesen Tag ermöglichen. Sie helfen dabei, dass der Tod nicht verdrängt wird. Sie sorgen dafür, dass Erinnerung Teil unseres Lebens bleibt, belebend und kräftig.

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern, dass sie den Tag auf den Friedhöfen an der Bergmannstraße als das erleben, was er sein soll: Tag in den Höfen eines Friedens, der Leben und Tod umfassen soll.

Dr. Christian Stäblein, Propst
Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz



Berliner Zentralveranstaltung auf den Friedhöfen
an der Bergmannstraße, Berlin-Kreuzberg



Raum für

Erinnerung

Sonntag, 18. September 2016, 11 bis 17 Uhr

Beratungs- und Informationsangebote rund um das Thema Friedhof mit Führungen, Kultur- und Kinderprogramm

- Berliner Friedhöfe in kommunaler und kirchlicher Trägerschaft
- Bestattungsmöglichkeiten und Pflegeangebote
- Dauergrabpflege
- Trauerfloristik
- Patientenverfügung
- Bestattungsberatung und -vorsorge
- Mustergräber
- Hilfe und Beratung für Trauernde
- Trauer- und Bestattungskultur
- Patenschaften zum Erhalt historischer Grabanlagen
- Natur- und Artenschutz auf Friedhöfen
- Aus- und Weiterbildungsangebote im Gartenbau
- individuelle Grabmalgestaltung

Weitere Informationen

evfbs.de
gartenbau-bb.de
tag-des-friedhofs.de



Die vier denkmalgeschützten **Friedhöfe an der Bergmannstraße** entstanden im Lauf des 19. Jahrhunderts auf ehemaligen Weinbergen. Sie zählen zu den bedeutendsten Friedhöfen der Stadt. Reizvolle historische Grabanlagen, darunter die letzten Ruhestätten bekannter Persönlichkeiten wie Adolph von Menzel, Martin Gropius, Friedrich Daniel Ernst Schleiermacher und Gustav Stresemann, alte Baumbestände und Alleen, naturbelassene Areale, zwei denkmalgerecht sanierte Kapellen und ein Friedhofscafé mit Sonnenterrasse machen die Friedhöfe zu einem beliebten innerstädtischen Bestattungsort und laden Besuchende zum Erkunden und Entdecken ein.

dialogo.de | Fotos: Juliane Blümm (2), Eghert Schmidt (1), Stefan M. Schult de Moraes (1), Rolf Zoellner (1)

Organisatoren der Berliner Zentralveranstaltung:
Evangelischer Friedhofsverband Berlin Stadtmitte, Gartenbauverband Berlin-Brandenburg e.V., Mitglieder* des Arbeitskreises Tag des Friedhofs
*ag friedhofsmuseum e.V., Ambulanter Hospizdienst Friedrichshagen, Berliner Landesarbeitsgemeinschaft Naturschutz (BLN), Bestatter-Innung von Berlin und Brandenburg e.V., Ev. Friedhofsverband Berlin Stadtmitte, Ev. Friedhofsverband Berlin Süd-Ost, Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz, Ev. Kirchenkreis Tempelhof-Schöneberg – Beratungsstelle für Trauernde, Ev. Zwölf-Apostel-Kirchengemeinde, Fachverband Deutscher Floristen, Friedhof Treuhand Berlin – FTB – Dauergrabpflegegesellschaft mbH, Gartenbauverband Berlin-Brandenburg e.V., Gustav Schöne OHG, Humanistischer Verband Deutschlands – Landesverband Berlin-Brandenburg e.V., Kunstzentrum Tegel-Süd, NABU Bezirksgruppe Friedrichshain-Kreuzberg, Peter-Lenné-Schule, Pindactica e.V., Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt sowie Bezirksämter von Berlin, Städtbau Stadtentwicklungsgesellschaft mbH, Steinmetz- und Bildhauer-Innung Berlin, Stiftung Historische Kirchhöfe und Friedhöfe in Berlin-Brandenburg, Zwischenraum e.V. – Gestalter im Sepulkralbereich

Tag des Friedhofs

Sonntag, 18. September 2016
Friedhöfe an der Bergmannstraße



Friedrichswerderscher Friedhof

Bergmannstraße 42–44, 10961 Berlin

Infostände des Arbeitskreises Tag des Friedhofs

Ort: Wiese am Glockenturm

Vorträge und Kulturprogramm

Ort: Kapelle und Glashaus

- 10.50 Uhr vor der Kapelle: **Musikalischer Auftakt** Posaunenchor der Ev. Kirchengemeinde Emmaus-Ölberg, Leitung: Tobias Richtsteig
- 11.00 Uhr **Eröffnungsveranstaltung** (Kapelle): Grußworte des Schirmherrn Dr. Christian Stäblein, Propst der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz; Lutz Grille, Vizepräsident des Gartenbauverbandes Berlin Brandenburg e.V.; Jörg Machel, Pfarrer, Vorstandsvorsitzender des Ev. Friedhofsverbandes Berlin Stadtmitte
- 11.15 Uhr Kapelle: Kurzvortrag **Der Ev. Friedhofsverband Berlin Stadtmitte und seine Aufgaben** | Jürgen Quandt, Pfarrer, Geschäftsführer des Verbandes
- 11.30 Uhr Glashaus: **Harfenspiel** | Anna Viechtl
- 12.00 Uhr Kapelle: Vortrag **Denkmalpflege auf Friedhöfen** Die Stiftung Historische Kirchhöfe und Friedhöfe in Berlin-Brandenburg | Einführung: Peter Storck, Pfarrer, Vorstandsvorsitzender der Stiftung; Kurzpräsentationen von Stiftungsprojekten: Architekten Pedro Moreira, Azemina Bruch und Friedrich von Waldthausen
- 13.00 Uhr Kapelle: Kurzvortrag **Kunst, Konzerte, Ehrenamt** Die Arbeit des Vereins ag friedhofsmuseum berlin e.V. | Marita Seidt
- 13.30 Uhr Glashaus: Performance **Butoh-Tanz** – tänzerische Improvisationen im Spannungsfeld west-östlicher Traditionen über das Leben, die Liebe und den Tod | Anna Barth



- 14.00 Uhr Kapelle: Kurzvortrag **Friedhofsentwicklungsplanung in Berlin** | Klaus Wichert, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt
- 14.20 Uhr Kapelle: Kurzvortrag **Was tun mit zu viel Friedhofsflächen?** Umnutzung und Weiterentwicklung von Überhangflächen im Ev. Friedhofsverband Berlin Stadtmitte | May Buschke und Siegfried Kleimeier, Stattbau Stadtentwicklungsgesellschaft mbH
- 15.00 Uhr Glashaus: **New Orleans Jazz** | Dizzy Birds
- 15.30 Uhr Kapelle: Kurzvortrag **Erinnern und Gedenken** Planungen zur Zwangsarbeitergedenkstätte auf dem Friedhof Jerusalem V in Neukölln | Gerlind Lachenicht und Dr. Wolfgang Krogel, Ev. Landeskirchliches Archiv Berlin
- 15.45 Uhr Kapelle: **Die Kunst des Abschieds** Kunsttherapeutische Arbeit mit Trauernden auf dem Friedhof. Vorstellung der Veranstaltungsreihe | Corinna Braun, Kunsttherapeutin
- 16.00 Uhr Kapelle: Lesung **Moderne Märchen über Leben und Tod** Sieben existenzialistische Kurzgeschichten | Holger K.
- 16.30 Uhr Kapelle: **Abschlussandacht** | Pfarrer Jürgen Quandt und Abel Rodriguez (Orgel)

Kinderprogramm

Ort: Mausoleum Spinn

- 11.30 Uhr **Entdecke den Friedhof!** Eine Friedhofsrallye über den Dreifaltigkeitskirchhof II ab 7 Jahre, Dauer ca. 1 Stunde, Anmeldung am Stand von Pindactica e.V. | Pindactica e.V.
- 14.00 bis 16.00 UHR **Memorys** Holz, Stein, Textil, Papier kleben, malen, schneiden, bohren, spinnen | Corinna Braun, Franka Silberstein
- 15.00 Uhr **Entdecke den Friedhof!** Eine Friedhofsrallye über den Dreifaltigkeitskirchhof II ab 7 Jahre, Dauer ca. 1 Stunde, Anmeldung am Stand von Pindactica e.V. | Pindactica e.V.
- 16.00 Uhr **Lesung aus Bilderbüchern** über Sterben, Tod und Trauer für Kinder und Erwachsene | Dr. Karl Griese

Kulinarisches Angebot

- **Friedhofscafé Strauss** mit Sonnenterrasse und Friedhofsblick
- **Imbissangebot** der Peter-Lenné-Schule



Führung

Treffpunkt: Eingang des Friedrichswerderschen Friedhofs

- 15.30 Uhr **Faszination Friedhof** Literarisch-kulturgeschichtlicher Spaziergang über den Friedhof Dreifaltigkeit II | Eckhard Siepmann

Präsentationen

- **Mustergrabstätten** der Berliner Friedhofsgärtner und konfessioneller Friedhofsträger, Anlage eines Mustergrabes durch Auszubildende des Ev. Friedhofsverbandes Berlin Süd-Ost
- **Trauerfloristik** Auszubildenden-Wettbewerbsarbeiten | Fachverband Deutscher Floristen, Fa. Bloomways
- **Schauwerkstatt** der Steinmetzzinnung unter der Leitung von Fa. Albrecht/Frank und Bodo Rüdiger
- **Rundfahrt** des pferdebespannten historischen Trauerwagens des Fuhrunternehmens Gustav Schöne OHG
- **Fotoausstellung** des Ev. Friedhofsverbandes Berlin Stadtmitte



Alter Luisenstädtischer Friedhof

Südsterne 8–10, 10961 Berlin

Lfd. Angebote und Workshops

- 11.30 bis 16.30 Uhr *vor/in der Kapelle*: Ausstellung **Friedhöfe – Räume innerstädtischer Biodiversität** | Berliner Landesarbeitsgemeinschaft Naturschutz, von/mit Manfred Schubert (BLN)
- 11.30 bis 16.30 Uhr **Offene Kapelle** zur stillen Andacht
- 11.30 bis 16.30 Uhr *Warteraum der Kapelle*: **Reflexionen** Bilderfolge zum Thema Leben und Vergänglichkeit | Zwischenraum e.V. – Gestalter im Sepulkralbereich
- 12.00 bis 16.00 Uhr *Friedhofsbüro, Südsterne 8–10*: **Offenes Friedhofsbüro** Beratung und Information rund ums Grab | Ev. Friedhofsverband Berlin Stadtmitte
- 13.00 bis 15.00 Uhr **Entdecke den Friedhof mit Kindern und Jugendlichen!** Workshop für Lehrer/innen und Erzieher/innen (nur mit Anmeldung: corinne.tietze@pindactica.de) | Pindactica e.V., Ort: Besprechungsraum der Geschäftsstelle des Ev. Friedhofsverbandes Berlin Stadtmitte, Südsterne 8–10

Führungen

Treffpunkt: Eingang Alter Luisenstädtischer Friedhof

- 11.30 Uhr **Pflanzen-Erlebnis-Führung** zur Symbolik und Heilkraft der Baum- und Pflanzenwelt auf Friedhöfen | Olaf Tetzinski
- 12.00 Uhr **Kulturgeschichtliche Führung** zu ausgewählten Grabanlagen | Dr. Klaus von Krosig
- 13.30 Uhr **Imkerführung** zu den Kreuzberger Friedhofsbienen mit Honigverkostung | Dietmar Ritter
- 14.00 Uhr **Alles rund ums Grab** Informativer Rundgang zu den Grab- und Pflegeangeboten der Friedhöfe an der Bergmannstraße | Monika Mangliers
- 14.30 Uhr **Naturkundlicher Streifzug** der NABU-Bezirksgruppe Friedrichshain-Kreuzberg über die Friedhöfe an der Bergmannstraße, mit Vorstellung des Naturlehrpfades | Juliane Bauer und Ansgar Poloczek
- 16.00 Uhr **Alles rund ums Grab** Informativer Rundgang zu den Grab- und Pflegeangeboten der Friedhöfe an der Bergmannstraße | Claudia Körber und Tillmann Wagner

Kulinarisches Angebot

Snacks und Getränke aus dem Oldtimer der ag friedhofsmuseum berlin e.V.

Sonntag, 18. September 2016, von 11.00 bis 17.00 Uhr